

First Private
Euro Dividenden STAUFER

Jahresbericht zum
31.10.2017



ALLGEMEINE HINWEISE

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospektes einschließlich der darin enthaltenen gültigen Anlagebedingungen. Sofern der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Die alleinverbindlichen Verkaufsprospekte können kostenfrei bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern bezogen werden bzw. stehen unter <http://www.first-private.de> zum Download zur Verfügung.

Für die in diesem Bericht dargestellte Wertentwicklung des Sondervermögens werden die Rücknahmepreise herangezogen unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den zum Berichtsstichtag verfügbaren Stand wieder.

HERAUSGEBER

Kapitalverwaltungsgesellschaft
FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Geschäftsführer:
Tobias Klein, Thorsten Wegner, Richard Zellmann

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister-Nr.: HRB 32877

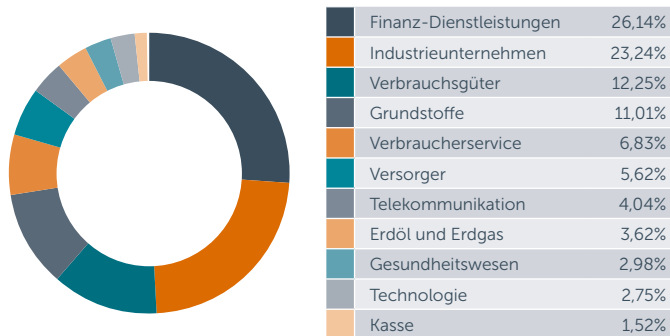
TÄTIGKEITSBERICHT

WERTENTWICKLUNG DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER SEIT AUFLEGUNG

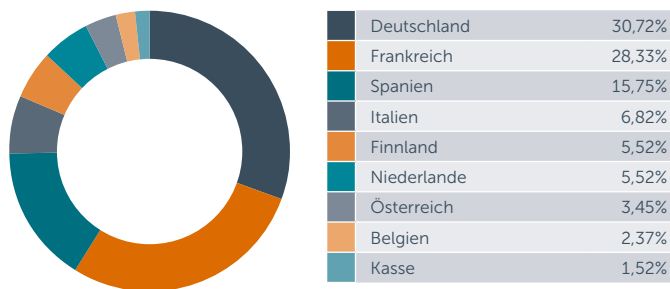


Wertentwicklung des First Private Euro Dividenden STAUFER seit Auflegung ggü. EURO STOXX 50 Total Return Index; Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.

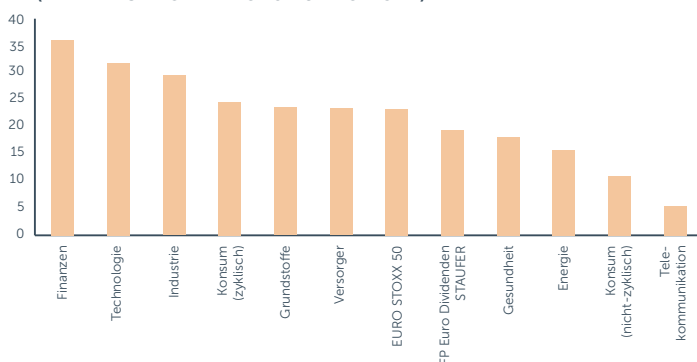
SEKTORALLOKATION DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER (STAND 31. OKTOBER 2017)



LÄNDERALLOKATION DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER (STAND 31. OKTOBER 2017)



BRANCHENENTWICKLUNG (ZEITRAUM 01.11.2016 – 31.10.2017)



SEHR GEEHRTE ANLEGERINNEN UND ANLEGER,

die Aktienmärkte der Eurozone präsentierten sich in den zwölf Monaten des abgelaufenen Berichtszeitraums extrem stark. Gemessen am EURO STOXX 50 Total Return legten sie um 22,9% zu. Der First Private Euro Dividenden STAUFER (Anteilklasse A)¹⁾ erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Wertzuwachs von 19,5% und blieb damit hinter seiner Benchmark. Die Strategie des Fonds selektiert im Durchschnitt eher Aktien mit defensiveren Charakteristika. Das durchschnittliche Beta des Fonds liegt in der Regel deutlich unter 1. In Börsenphasen mit derart starken Aktienkursanstiegen ist die beobachtete relative Performanceentwicklung im Vergleich zur Benchmark nicht untypisch für einen Fonds mit defensivem Charakter. Diese Entwicklung hat sich historisch in längerfristigen Betrachtungszeiträumen regelmäßig wieder normalisiert.

Der Fonds ist ein Aktienfonds. Anlageziel ist es, die Wertentwicklung des EURO STOXX 50 Index zu übertreffen und durch eine aktive Anlagepolitik die mittel bis langfristig hohen Ertragsaussichten von Aktienanlagen in den Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU) zu nutzen.

Die Fondsstrategie stellt eine diversifizierte, ertragsorientierte Qualitätsauswahl von niedrig bewerteten europäischen Aktien zusammen. Eine im Verhältnis zum Unternehmensgewinn niedrige Börsenbewertung und hohe Dividendenrenditen bilden die Basis eines nachhaltigen Anlageerfolgs für den längerfristig orientierten Investor. Die Gesellschaft beabsichtigt für den Fonds überwiegend in die aussichtsreichsten Titel der dividendenstärksten Aktien Eurolands zu investieren. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in regelmäßigen Abständen überprüft und optimiert.

Den größten negativen Performancebeitrag im Vergleich zur Benchmark lieferten in den letzten zwölf Monaten die Positionen in den Bereichen Energie, Finanzen und Versorger. Der dominante Treiber war in allen Fällen das Stockpicking. Auf Grund des Auswahlprozesses finden sich im Fonds tendenziell eher defensivere Aktien. Der Prozess präferiert innerhalb der Finanzbranche aktuell beispielsweise eher Versicherungen gegenüber Banken. Im abgelaufenen Berichtszeitraum hat sich der Fokus der Investoren allerdings vorübergehend etwas von den defensiven Titeln wegbewegt.

Auf Länderebene waren unsere Positionen in Spanien und Finnland diejenigen mit dem größten Einfluss auf die Performance im Vergleich zur Benchmark. Die finnischen Titel trugen mit -1,23% zur relativen Performance bei, die spanischen mit -1,35%. Bei beiden Ländern hatte die US-Wahl direkten Einfluss auf die Performance. In Finnland hielten wir zu dem Zeitpunkt Neste Oyj, die durch ihr Geschäft mit Biokraftstoffen (der auch in den USA subventioniert wird) von einem unter Trump unsicheren zukünftigen Energiemix betroffen sind. In Spanien hielten wir BBVA, deren Geschäfte in Mexiko einen signifikanten Anteil der Erlöse der Bank ausmachen. Die deutliche Anti-Mexiko-Haltung des neuen Präsidenten der USA führte bei BBVA zu einem zusätzlichen Risikoabschlag.

1) Wertentwicklung Anteilklasse B: 20,27%, Anteilklasse C (Zeitraum 03.07.2017–31.10.2017): 6,24%. Quelle: BNY Mellon Service KAG. Das Fondsvolumen betrug zum Berichtsstichtag 218.189.511,58 EUR.

Die Veränderungen in der Fondsstruktur des Fonds über die sechs Monate des abgelaufenen Berichtszeitraums ergaben sich ausschließlich auf Grund von „Bottom-up“-Stockpicking-Entscheidungen. „Top-down“-Länder- und/oder -Sektorwetten sind kein Bestandteil der aktuellen Fondsstrategie.

Obwohl der Fonds durch den Fokus auf Substanzwerte ein im Durchschnitt geringeres Risiko als die Benchmark aufweisen sollte, ist die Fondsentwicklung nicht unabhängig von den allgemeinen Markttrends. Das Marktpreisrisiko wird täglich auf Basis des VaR-Konzeptes gemessen und überwacht. Im Berichtszeitraum lag der durchschnittliche 10-Tages-VaR bei 6,44%. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Marktpreisrisiko“ mit einem mittleren Risiko ein.

Da das Sondervermögen ausschließlich in Aktien aus der Europäischen Währungsunion investiert, spielt das direkte Währungsrisiko keine Rolle.

Bei der Auswahl der Einzeltitel im Fonds achtet das Fondsmanagement auf eine hohe Liquidität der Aktien, womit der grundsätzlich zeitnahe Verkauf der Einzeltitel und somit eine hohe Liquidität im Fonds sichergestellt ist. Das Liquiditätsrisiko des Fonds wird auf täglicher Basis von einem externen Dienstleister gemessen und bewertet. Die Liquidität der Einzelpositionen des Fonds wird für Aktien auf Basis der an der Börse durchschnittlich umlaufenden Stückzahlen im Verhältnis zur Größe der Fondsposition errechnet. Zur Einschätzung der Liquidität von Anleihen werden u.a. das Rating, das Emissionsland oder die Währung herangezogen. Entsprechend der gesamten Merkmalsübersicht der jeweiligen Anleihe ergibt sich auf Basis eines Entscheidungsbaumes eine Liquiditätsquote pro Instrument. Die Summe aller Einzelquoten ergibt die Liquiditätsquote des Gesamtfonds. Ausgehend von vorstehend genannter Vorgehens-

weise stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Liquiditätsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Nach Auffassung der Gesellschaft unterliegt das Sondervermögen keinen weiter gehenden operationellen Risiken als denjenigen, denen die Gesellschaft selbst unterliegt. Die Überwachung der als wesentlich eingestuften Risiken für die Sondervermögen wurde im Wege der Auslagerung auf etablierte Dienstleister übertragen. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft dieses Sondervermögen für die Risikoart „operationelles Risiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Das per Saldo positive realisierte Ergebnis in Höhe von EUR 8,4 Mio. ist zu 100% den Veräußerungsgeschäften aus Aktien zuzuordnen.

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 44,08%*

Berechnung der Portfolioumschlagrate (PUR) (Anlage 2 zu § 26 Absatz 1 Nummer 14 KAPrÜfBV): Die Portfolioumschlagrate eines Sondervermögens oder einer Investmentaktiengesellschaft wird ermittelt, indem der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums durch das arithmetische Mittel der ermittelten Nettoinventarwerte der Vermögensgegenstände (durchschnittlicher Nettoinventarwert) dividiert wird.

Frankfurt am Main, im Januar 2018

Die Geschäftsführung
First Private Investment Management KAG mbH

* Englische Bezeichnung: PTR = Portfolio Turnover Rate.

VERMÖGENSÜBERSICHT

GEM. § 9 KARBV

FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER, STICHTAG: 31.10.2017

| | WHG. | % AM FONDSVERMÖGEN | EUR | |
|---|----------------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | 100,30 | 218.856.156,27 | |
| 1. Aktien Gesamt | | 98,48 | 214.880.618,67 | |
| Ländergruppierung | | | | |
| | Bundesrepublik Deutschland | EUR | 30,72 | 67.026.440,20 |
| | Belgien | EUR | 2,37 | 5.166.380,84 |
| | Finnland | EUR | 5,52 | 12.053.731,26 |
| | Frankreich | EUR | 28,33 | 61.818.496,49 |
| | Italien | EUR | 6,82 | 14.879.671,32 |
| | Niederlande | EUR | 5,52 | 12.036.086,42 |
| | Österreich | EUR | 3,45 | 7.543.852,00 |
| | Spanien | EUR | 15,75 | 34.355.960,14 |
| | Summe Währung EUR | | 98,48 | 214.880.618,67 |
| 2. Forderungen | | 0,35 | 771.842,05 | |
| 3. Bankguthaben | | 1,13 | 2.465.852,79 | |
| 4. Sonstige Vermögensgegenstände | | 0,34 | 737.842,76 | |
| II. Verbindlichkeiten | | -0,30 | -666.644,69 | |
| III. Gesamtvermögen | | 100,00 | 218.189.511,58 | |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2017

| GATTUNGSBEZEICHNUNG | STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000 | BESTAND 31.10.2017 | KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM | VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM | KURS | | KURSWERT IN EUR | % DES FONDS- VERMÖ- GENS |
|--|---|-----------------------|---|--|----------|-----|-----------------------|-----------------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | 214.880.618,67 | 98,48 |
| Aktien | | | | | | | 214.880.618,67 | 98,48 |
| Aareal Bank DE0005408116 | Stück | 65.000 | 0 | 114.815 | 35,5050 | EUR | 2.307.825,00 | 1,06 |
| Acciona ES0125220311 | Stück | 50.076 | 50.076 | 0 | 69,6500 | EUR | 3.487.793,40 | 1,60 |
| ACS, Act.de Constry Serv. ES0167050915 | Stück | 111.127 | 111.127 | 0 | 33,6000 | EUR | 3.733.867,20 | 1,71 |
| AENA ES0105046009 | Stück | 40.000 | 10.086 | 5.086 | 153,9500 | EUR | 6.158.000,00 | 2,82 |
| Allianz vinkulierte NA DE0008404005 | Stück | 30.128 | 0 | 10.695 | 199,3500 | EUR | 6.006.016,80 | 2,75 |
| ASR Nederland NL0011872643 | Stück | 122.776 | 122.776 | 0 | 34,9700 | EUR | 4.293.476,72 | 1,97 |
| Atlanta IT0003506190 | Stück | 250.000 | 10.859 | 8.026 | 27,8400 | EUR | 6.960.000,00 | 3,19 |
| AXA FR0000120628 | Stück | 100.000 | 0 | 167.514 | 25,7200 | EUR | 2.572.000,00 | 1,18 |
| Banca Generali IT0001031084 | Stück | 35.448 | 35.448 | 0 | 28,1800 | EUR | 998.924,64 | 0,46 |
| BASF NA DE000BASF111 | Stück | 62.480 | 0 | 22.083 | 93,6200 | EUR | 5.849.377,60 | 2,68 |
| BE Semiconductor Inds NL0000339760 | Stück | 78.970 | 78.970 | 0 | 66,0100 | EUR | 5.212.809,70 | 2,39 |
| BMW Vorzugsaktien DE0005190037 | Stück | 35.193 | 0 | 9.574 | 74,9200 | EUR | 2.636.659,56 | 1,21 |
| BNP Paribas FR0000131104 | Stück | 88.211 | 0 | 37.616 | 68,8800 | EUR | 6.075.973,68 | 2,78 |
| Bolsas y Mercados Espanoles ES0115056139 | Stück | 65.000 | 65.000 | 0 | 28,5500 | EUR | 1.855.750,00 | 0,85 |
| bpost Compartm. A BE0974268972 | Stück | 214.863 | 0 | 25.657 | 24,0450 | EUR | 5.166.380,84 | 2,37 |
| ts Michelin FR0000121261 | Stück | 50.000 | 37.214 | 17.814 | 124,7000 | EUR | 6.235.000,00 | 2,86 |
| Covestro DE0006062144 | Stück | 87.579 | 0 | 63.221 | 82,3600 | EUR | 7.213.006,44 | 3,31 |
| Crédit Agricole FR0000045072 | Stück | 68.376 | 68.376 | 0 | 15,2150 | EUR | 1.040.340,84 | 0,48 |
| Daimler NA DE0007100000 | Stück | 86.632 | 0 | 11.395 | 71,2900 | EUR | 6.175.995,28 | 2,83 |
| Deutsche Lufthansa vinkulierte NA DE0008232125 | Stück | 263.158 | 263.158 | 0 | 27,4000 | EUR | 7.210.529,20 | 3,31 |
| Deutsche Post NA DE0005552004 | Stück | 200.000 | 0 | 23.806 | 39,3200 | EUR | 7.864.000,00 | 3,60 |
| Elior Group FR0011950732 | Stück | 130.858 | 130.858 | 0 | 24,3250 | EUR | 3.183.120,85 | 1,46 |
| Elisa A FI0009007884 | Stück | 121.404 | 0 | 47.910 | 35,0800 | EUR | 4.258.852,32 | 1,95 |
| Enagas ES0130960018 | Stück | 241.958 | 24.828 | 0 | 24,4600 | EUR | 5.918.292,68 | 2,71 |
| Eurazeo FR0000121121 | Stück | 55.668 | 55.668 | 0 | 79,7800 | EUR | 4.441.193,04 | 2,04 |
| freenet DE000A0Z2ZZ5 | Stück | 158.486 | 0 | 71.289 | 28,6850 | EUR | 4.546.170,91 | 2,08 |
| Hannover Rück NA DE0008402215 | Stück | 46.781 | 0 | 12.386 | 107,6500 | EUR | 5.035.974,65 | 2,31 |
| Legrand FR0010307819 | Stück | 61.970 | 61.970 | 0 | 63,3100 | EUR | 3.923.320,70 | 1,80 |
| t Henn. L. Vuitton FR0000121014 | Stück | 18.573 | 18.573 | 0 | 254,9500 | EUR | 4.735.186,35 | 2,17 |
| MTU Aero Engines NA DE000A0D9PT0 | Stück | 52.968 | 52.968 | 0 | 144,7500 | EUR | 7.667.118,00 | 3,51 |
| Natixis FR0000120685 | Stück | 974.381 | 974.381 | 0 | 6,8130 | EUR | 6.638.457,75 | 3,04 |
| Neopost FR0000120560 | Stück | 24.606 | 24.606 | 0 | 32,0400 | EUR | 788.376,24 | 0,36 |
| NN Group NL0010773842 | Stück | 70.000 | 0 | 126.619 | 36,1400 | EUR | 2.529.800,00 | 1,16 |
| Poste Italiane IT0003796171 | Stück | 731.548 | 0 | 82.452 | 6,2600 | EUR | 4.579.490,48 | 2,10 |
| Red Electrica ES0173093024 | Stück | 336.344 | 186.344 | 145.240 | 18,8500 | EUR | 6.340.084,40 | 2,91 |
| Renault FR0000131906 | Stück | 82.008 | 9.262 | 0 | 84,7300 | EUR | 6.948.537,84 | 3,18 |
| Repsol ES0173516115 | Stück | 429.154 | 429.154 | 0 | 15,9900 | EUR | 6.862.172,46 | 3,15 |
| Sampo A FI0009003305 | Stück | 77.586 | 0 | 68.991 | 45,1300 | EUR | 3.501.456,18 | 1,60 |
| Sanofi FR0000120578 | Stück | 79.736 | 0 | 952 | 81,6200 | EUR | 6.508.052,32 | 2,98 |

| GATTUNGSBEZEICHNUNG | STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000 | BESTAND 31.10.2017 | KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS-ZEITRAUM | VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS-ZEITRAUM | KURS | KURSWERT IN EUR | % DES FONDS-VERMÖGENS |
|---|--|--------------------|-------------------------------------|--|-------------|-----------------------|-----------------------|
| Saras IT0000433307 | Stück | 449.236 | 449.236 | 0 | 2,3240 EUR | 1.044.024,46 | 0,48 |
| SCOR FR0010411983 | Stück | 164.985 | 14.932 | 0 | 35,8750 EUR | 5.918.836,88 | 2,71 |
| Soc. Iniziat. Aut. e Serv.SIAS IT0003201198 | Stück | 89.526 | 89.526 | 0 | 14,4900 EUR | 1.297.231,74 | 0,59 |
| Société Générale FR0000130809 | Stück | 58.000 | 0 | 107.037 | 48,4500 EUR | 2.810.100,00 | 1,29 |
| TUI NA DE000TUAG000 | Stück | 291.587 | 291.587 | 0 | 15,4800 EUR | 4.513.766,76 | 2,07 |
| UNIQA Versicherungen AT0000821103 | Stück | 100.000 | 350.000 | 250.000 | 8,8000 EUR | 880.000,00 | 0,40 |
| UPM Kymmene FI0009005987 | Stück | 164.373 | 64.373 | 0 | 26,1200 EUR | 4.293.422,76 | 1,97 |
| voestalpine AT0000937503 | Stück | 141.408 | 0 | 44.217 | 47,1250 EUR | 6.663.852,00 | 3,05 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | 214.880.618,67 | 98,48 |

| GATTUNGSBEZEICHNUNG | STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000 | BESTAND 31.10.2017 | KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS-ZEITRAUM | VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS-ZEITRAUM | KURS | KURSWERT IN EUR | % DES FONDS-VERMÖGENS |
|---|--|--------------------|-------------------------------------|--|------------|-----------------------|-----------------------|
| Forderungen | | | | | | 771.842,05 | 0,35 |
| Forderungen Quellensteuer | EUR | 771.842,05 | | | | 771.842,05 | 0,35 |
| Bankguthaben | | | | | | 2.465.852,79 | 1,13 |
| EUR-Guthaben bei Verwahrstelle | | | | | | 2.465.852,79 | 1,13 |
| Bankguthaben EUR | EUR | 2.465.852,79 | | | | 2.465.852,79 | 1,13 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | 737.842,76 | 0,34 |
| Forderungen aus Anteilscheingeschäften* | EUR | 737.842,76 | | | | 737.842,76 | 0,34 |
| Sonstige Verbindlichkeiten** | | | | | | -666.644,69 | -0,30 |
| Fondsvermögen | | | | | EUR | 218.189.511,58 | 100,00*** |
| Fondsvermögen Anteilsklasse A | | | | | EUR | 92.455.391,42 | |
| Anteilwert Anteilsklasse A | | | | | EUR | 100,16 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse A | | | | | Stück | 923.046,268 | |
| Fondsvermögen Anteilsklasse B | | | | | EUR | 114.750.081,03 | |
| Anteilwert Anteilsklasse B | | | | | EUR | 91,59 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse B | | | | | Stück | 1.252.820 | |
| Fondsvermögen Anteilsklasse C | | | | | EUR | 10.984.039,13 | |
| Anteilwert Anteilsklasse C | | | | | EUR | 94,61 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse C | | | | | Stück | 116.100 | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

* Noch nicht valutierte Transaktionen. ** Performanceabhängige Verwaltungsvergütung, noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften *** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen:

AUSGESTALTUNGSMERKMALE DER ANTEILKLASSEN:

ANTEILKLASSE „A“ HAT FOLGENDE AUSGESTALTUNGSMERKMALE:*

| | |
|--------------------------------|--|
| WKN | 977 961 |
| ISIN | DE0009779611 |
| Auflagedatum | 23. November 1997 |
| Ausgabeaufschlag | 5,0 % |
| Rücknahmeabschlag | wird nicht erhoben |
| Verwaltungsvergütung | 1,50 % p. a.** |
| Performanceabhängige Vergütung | 15% p.a. des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses. Als Referenzwert wird der EURO STOXX 50 Total Return Index festgelegt. |
| Mindestanlage | 0,001 Anteil (sparplanfähig) |
| Ertragsverwendung | thesaurierend |
| Währung | EUR |

* Die bis 16.02.2009 ausgegebenen Anteile wurden der Anteilklasse „A“ zugeordnet.

** seit dem 01.03.2006, davor 1,25% p.a.

ANTEILKLASSE „B“ HAT FOLGENDE AUSGESTALTUNGSMERKMALE:*

| | |
|--------------------------------|--|
| WKN | A0KFTD |
| ISIN | DE000A0KFTD0 |
| Auflagedatum | 16. Februar 2009 |
| Ausgabeaufschlag | wird nicht erhoben |
| Rücknahmeabschlag | wird nicht erhoben |
| Verwaltungsvergütung | 0,80 % p. a.** |
| Performanceabhängige Vergütung | 15% p.a. des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses. Als Referenzwert wird der EURO STOXX 50 Total Return Index festgelegt. |
| Mindestanlagesumme | 500.000,00 EUR |
| Ertragsverwendung | ausschüttend |
| Währung | EUR |

* Diese Anteilklasse ist institutionellen Anlegern vorbehalten.

** seit dem 16.02.2009 unverändert.

ANTEILKLASSE „C“ HAT FOLGENDE AUSGESTALTUNGSMERKMALE:*

| | |
|--------------------------------|--------------------|
| WKN | A0Q95B |
| ISIN | DE000A0Q95B4 |
| Auflagedatum | 03. Juli 2017 |
| Ausgabeaufschlag | wird nicht erhoben |
| Rücknahmeabschlag | wird nicht erhoben |
| Verwaltungsvergütung | 1,25 % p.a. |
| Performanceabhängige Vergütung | Keine |
| Mindestanlagesumme | 50.000 EUR |
| Ertragsverwendung | ausschüttend |
| Währung | EUR |

* Diese Anteilklasse ist institutionellen Anlegern vorbehalten.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

| GATTUNGSBEZEICHNUNG | STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000 | KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM | VERKÄUFE/ ABGÄNGE/ IM BERICHTS- ZEITRAUM |
|---|---|---|---|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | |
| Aktien | | | |
| AGEAS BE0974264930 | Stück | 43.180 | 122.280 |
| Ahold Delhaize NL0011794037 | Stück | 179.633 | 450.501 |
| Anheuser-Busch InBev BE0974293251 | Stück | 0 | 50.847 |
| Banco Bilbao Vizcaya Argent. ES0113211835 | Stück | 0 | 1.021.634 |
| CECONOMY DE0007257503 | Stück | 0 | 199.584 |
| Corbion NL0010583399 | Stück | 83.506 | 83.506 |
| E.ON NA DE000ENAG999 | Stück | 0 | 641.028 |
| Endesa ES0130670112 | Stück | 0 | 319.991 |
| ENI IT0003132476 | Stück | 0 | 406.000 |
| Fielmann DE0005772206 | Stück | 0 | 33.806 |
| Kering FR0000121485 | Stück | 0 | 20.000 |
| Kesko FI0009000202 | Stück | 0 | 156.510 |
| Klépierre FR0000121964 | Stück | 149.442 | 149.442 |
| METRO DE000BFB0019 | Stück | 179.828 | 179.828 |
| Neste FI0009013296 | Stück | 0 | 189.913 |
| Orion FI0009014377 | Stück | 0 | 175.160 |
| Randstad Holding NL0000379121 | Stück | 47.148 | 107.148 |
| Salvatore Ferragamo IT0004712375 | Stück | 132.979 | 132.979 |
| Siemens DE0007236101 | Stück | 0 | 60.900 |
| Sodexo FR0000121220 | Stück | 59.101 | 59.101 |
| Software DE0003304002 | Stück | 0 | 100.158 |
| Total FR0000120271 | Stück | 0 | 136.812 |
| Valéo FR0013176526 | Stück | 0 | 80.000 |
| VINCI FR0000125486 | Stück | 0 | 87.187 |
| Andere Wertpapiere | | | |
| Repsol Anrechte ES06735169A3 | Stück | 429.154 | 429.154 |

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2016 BIS 31.10.2017

| ANTEILSKLASSE A | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | 669.057,68 | 0,73 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 2.388.541,66 | 2,59 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 911,43 | 0,00 |
| 4. Abzug ausländischer Quellensteuer | -158.080,78 | -0,17 |
| 5. Sonstige Erträge | 3.336,91 | 0,00 |
| Summe der Erträge | 2.903.766,90 | 3,15 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen* | 5.030,27 | 0,00 |
| 2. Verwaltungsvergütung | 1.270.318,31 | 1,38 |
| davon: | | |
| Verwaltungsvergütung | 1.275.864,31 | |
| Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung** | -5.546,00 | |
| 3. Verwahrstellenvergütung | 39.580,62 | 0,04 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | 24.922,93 | 0,03 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | 26.569,09 | 0,03 |
| Summe der Aufwendungen | 1.366.421,22 | 1,48 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 1.537.345,68 | 1,67 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 5.566.718,22 | 6,03 |
| 2. Realisierte Verluste | -1.845.477,61 | -2,00 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 3.721.240,61 | 4,03 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 5.258.586,29 | 5,70 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 8.282.059,64 | 8,97 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 0,00 | 0,00 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 8.282.059,64 | 8,97 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | 13.540.645,93 | 14,67 |

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen. ** Der Saldo resultiert aus einem gebildeten Ertragsausgleich im abgelaufenen Geschäftsjahr. Dieser kann auch einen eigentlichen negativen zu einem positiven Saldo wandeln.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER B

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2016 BIS 31.10.2017

| ANTEILSKLASSE B | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | 827.130,49 | 0,66 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 2.956.514,08 | 2,36 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 1.129,94 | 0,00 |
| 4. Abzug ausländischer Quellensteuer | -195.900,00 | -0,16 |
| 5. Sonstige Erträge | 4.129,67 | 0,01 |
| Summe der Erträge | 3.593.004,18 | 2,87 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen* | 6.232,61 | 0,01 |
| 2. Verwaltungsvergütung | 845.601,06 | 0,67 |
| davon: | | |
| Verwaltungsvergütung | 846.217,55 | |
| Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung** | -616,49 | |
| 3. Verwahrstellenvergütung | 49.058,33 | 0,04 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | 30.892,85 | 0,02 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | 32.981,68 | 0,03 |
| Summe der Aufwendungen | 964.766,53 | 0,77 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 2.628.237,65 | 2,10 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 6.877.923,80 | 5,49 |
| 2. Realisierte Verluste | -2.268.379,39 | -1,81 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 4.609.544,41 | 3,68 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 7.237.782,06 | 5,78 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 15.144.528,51 | 12,09 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 1.279.908,49 | 1,02 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 16.424.437,00 | 13,11 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | 23.662.219,06 | 18,89 |

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen. ** Der Saldo resultiert aus einem gebildeten Ertragsausgleich im abgelaufenen Geschäftsjahr. Dieser kann auch einen eigentlichen negativen zu einem positiven Saldo wandeln.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER C

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 03.07.2017 BIS 31.10.2017

| ANTEILSKLASSE B | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 4.295,94 | 0,04 |
| 2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 108,22 | 0,00 |
| 3. Abzug ausländischer Quellensteuer* | 716,56 | 0,00 |
| Summe der Erträge | 5.120,72 | 0,04 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen** | 154,80 | 0,00 |
| 2. Verwaltungsvergütung | 32.784,52 | 0,28 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | 1.223,55 | 0,01 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | 940,54 | 0,01 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | 837,47 | 0,01 |
| Summe der Aufwendungen | 35.940,88 | 0,31 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | -30.820,16 | -0,27 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 99.762,91 | 0,86 |
| 2. Realisierte Verluste | -30.274,93 | -0,26 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 69.487,98 | 0,60 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 38.667,82 | 0,33 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 738.017,26 | 6,36 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 0,00 | 0,00 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 738.017,26 | 6,36 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | 776.685,08 | 6,69 |

* Der positive Abzug ausländischer Quellensteuer resultiert aus Rückerstattungen. ** Inklusiv eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

VERWENDUNGSRECHNUNG FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

| ANTEILSKLASSE A | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|---------------------|
| Berechnung der Wiederanlage | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | | |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 5.258.586,29 | 5,70 |
| 2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag | -489.214,52 | -0,53 |
| II. Wiederanlage | 4.769.371,77 | 5,17 |

| ANTEILSKLASSE B | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|---|----------------------|---------------------|
| Berechnung der Ausschüttung | | |
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 14.579.740,98 | 11,64 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 7.237.782,06 | 5,78 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | 19.199.129,24 | 15,33 |
| 1. Vortrag auf neue Rechnung | 17.212.512,15 | 13,74 |
| 2. Der Wiederanlage zugeführt | 1.986.617,09 | 1,59 |
| III. Gesamtausschüttung | 2.618.393,80 | 2,09 |
| 1. Endausschüttung | 2.618.393,80 | 2,09 |

| ANTEILSKLASSE C | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|---|----------------------|---------------------|
| Berechnung der Ausschüttung | | |
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 38.667,82 | 0,33 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | 35.184,82 | 0,30 |
| 1. Vortrag auf neue Rechnung | 35.184,82 | 0,30 |
| III. Gesamtausschüttung | 3.483,00 | 0,03 |
| 1. Endausschüttung | 3.483,00 | 0,03 |

ENTWICKLUNGSRECHNUNG FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

| ANTEILSKLASSE A | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 83.872.622,38 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | -812.155,50 |
| 2. Mittelzufluss / -abfluss (netto) | | -3.503.777,06 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 28.251.825,04 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -31.755.602,10 | |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | -641.944,33 |
| 4. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 13.540.645,93 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 8.282.059,64 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 0,00 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 92.455.391,42 |

| ANTEILSKLASSE B | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|-----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 169.197.241,17 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | -3.196.958,24 |
| 2. Mittelzufluss / -abfluss (netto) | | -79.014.231,73 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 22.118.996,55 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -101.133.228,28 | |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | 4.101.810,77 |
| 4. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 23.662.219,06 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 15.144.528,51 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 1.279.908,49 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 114.750.081,03 |

| ANTEILSKLASSE C | GESAMTWERT IN EUR | JE ANTEIL IN EUR |
|--|----------------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 0,00 |
| 1. Mittelzufluss / -abfluss (netto) | | 10.218.605,00 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 10.218.605,00 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | -11.250,95 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 776.685,08 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 738.017,26 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 0,00 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 10.984.039,13 |

VERGLEICHENDE DREIJAHRESÜBERSICHT

| ANTEILSKLASSE A GESCHÄFTSJAHR | FONDSVERMÖGEN IN EUR | ANTEILSWERT IN EUR |
|----------------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 31.10.2014 | 42.644.352 | 72,49 |
| 31.10.2015 | 56.797.864 | 86,66 |
| 31.10.2016 | 83.872.622 | 84,67 |
| 31.10.2017 | 92.455.391 | 100,16 |

| ANTEILSKLASSE B GESCHÄFTSJAHR | FONDSVERMÖGEN IN EUR | ANTEILSWERT IN EUR |
|----------------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 31.10.2014 | 54.967.245 | 67,10 |
| 31.10.2015 | 117.682.352 | 79,47 |
| 31.10.2016 | 169.197.241 | 77,58 |
| 31.10.2017 | 114.750.081 | 91,59 |

| ANTEILSKLASSE C GESCHÄFTSJAHR | FONDSVERMÖGEN IN EUR | ANTEILSWERT IN EUR |
|----------------------------------|-------------------------|-----------------------|
| 31.10.2014 | - | - |
| 31.10.2015 | - | - |
| 31.10.2016 | - | - |
| 31.10.2017 (Rumpfgeschäftsjahr) | 10.984.039 | 94,61 |

ANHANG GEM. § 7 NR.9 KARBV

| ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG | |
|--|----------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | 0,00 EUR |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | keine |
| Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten | 0,00 EUR |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | 98,48 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

| SONSTIGE ANGABEN | | | |
|------------------------------------|-------|----------------|--|
| Anteilsklasse A | EUR | 92.455.391,42 | |
| Anteilwert Anteilsklasse A | EUR | 100,16 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse A | Stück | 923.046,268 | |
| Anteilsklasse B | EUR | 114.750.081,03 | |
| Anteilwert Anteilsklasse B | EUR | 91,59 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse B | EUR | 1.252.820 | |
| Anteilsklasse C | EUR | 10.984.039,13 | |
| Anteilwert Anteilsklasse C | EUR | 94,61 | |
| Umlaufende Anteile Anteilsklasse C | EUR | 116.100 | |

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

| WERTPAPIERART | REGION | BEWERTUNGSDATUM | §27 BEWERTUNG MIT HANDELBAREN KURSEN | §28 BEWERTUNG MIT BEWERTUNGSMODELLEN | §32 BESONDERHEITEN BEI DER BEWERTUNG UNTERNEHMERISCHER BETEILIGUNGEN | §29 BESONDERHEITEN BEI INVESTMENTANTEILEN, BANKGUTHABEN UND VERBINDLICHKEITEN |
|-------------------------|--------|-----------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--|---|
| Aktien | | | | | | |
| | Inland | 31.10.2017 | 30,72% | | | |
| | Europa | 31.10.2017 | 67,76% | | | |
| Übriges Vermögen | | | | | | |
| | | 31.10.2017 | | | | 1,52% |
| | | | 98,48% | | | 1,52% |

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft beauftragt die BNY Mellon Service KAG in Ihrem Namen unter Mitwirkung der Verwahrstelle den täglichen NAV zu ermitteln.

| | |
|---|-------------|
| ANTEILSKLASSE A | |
| Gesamtkostenquote (Ongoing Charges) in % | 1,61 |
| Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. | |
| Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG. Berechnet auf das durchschnittliche Fondsvolumen während der Auswertungsperiode. | |
| Im Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER A keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersparungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. | |
| Es wird ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet. | |

| | |
|---|-------------|
| ANTEILSKLASSE B | |
| Gesamtkostenquote (Ongoing Charges) in % | 0,91 |
| Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. | |
| Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG. Berechnet auf das durchschnittliche Fondsvolumen während der Auswertungsperiode. | |
| Im Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER B keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersparungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. | |
| Es wird ein nicht wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet. | |

| | |
|---|-------------|
| ANTEILSKLASSE C | |
| Gesamtkostenquote (Ongoing Charges) in % | 0,34 |
| Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. | |
| Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG. Berechnet auf das durchschnittliche Fondsvolumen während der Auswertungsperiode. | |
| Im Geschäftsjahr vom 03.07.2017 bis 31.10.2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER C keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersparungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. | |
| Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet. | |

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,15% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 397.736,64 EUR.

| ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG | |
|---|-------------------------|
| Gesamtsumme der im Geschäftsjahr 2016 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung | 5.924.346,74 EUR |
| Davon feste Vergütung | 2.525.756,12 EUR |
| Davon variable Vergütung | 3.398.590,62 EUR |
| Zahl der Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt 2015) | 28 |
| Gesamtsumme der im Geschäftsjahr 2015 der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger | 2.658.654,91 EUR |
| davon Geschäftsleitung ¹⁾ | 2.658.654,91 EUR |
| davon andere Risikoträger | n.a. |
| Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion | n.a. |
| Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | n.a. |
| Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden | |
| <p>Die Gesellschaft unterliegt seit in Kraft treten des geänderten Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) mit Wirkung zum 18. März 2016 gesetzlichen Vorgaben für die Vergütungspolitik und ist gemäß § 37 KAGB verpflichtet, ein Vergütungssystem aufzustellen, das mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich ist. Das Vergütungssystem ist von der Gesellschaft in Anwendung des in den maßgeblichen gesetzlichen Leitlinien etablierten Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes aufgestellt worden.</p> <p>Die Vergütung der Mitarbeiter besteht aus festen und variablen Bestandteilen sowie ggf. nicht-monetären Nebenleistungen. Die Bemessung der Vergütungen erfolgt nach Maßstäben der Angemessenheit und Marktüblichkeit. Das Vergütungssystem gewährleistet, dass feste und variable Vergütungsbestandteile in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und vermeidet die Abhängigkeit eines Mitarbeiters von der variablen Komponente.</p> <p>Die variable Vergütung wird für die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft festgesetzt, für die Mitarbeiter und sonstigen Beschäftigten erfolgt die Festsetzung durch die Geschäftsführung. Ein Vergütungsausschuss besteht nicht. Maßgebliche Faktoren für die Bemessung der variablen Vergütung sind der Unternehmenserfolg, der Erfolgsbeitrag der betreffenden Organisationseinheit und der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters. Hinsichtlich des Erfolgsbeitrages des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanziell messbare) Kriterien als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien, z.B. Einhaltung der Risikomanagementgrundsätze, Anleger- und Kundenzufriedenheit, Führungsverhalten, Teamfähigkeit, ausgewogen berücksichtigt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt jährlich nachschüssig als einmalige Geldleistung.</p> <p>Das Vergütungssystem der Gesellschaft wird regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst.</p> | |
| Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik | |
| <p>Die Gesellschaft überprüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Gestaltung der Vergütungspolitik und leitet erforderlichenfalls Anpassungen in die Wege. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen weiterhin einer Überprüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Beanstandungen haben sich daraus nicht ergeben.</p> | |
| Wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik | |
| <p>Die Vergütungspolitik unterlag seit der Neufassung aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung mit Änderung im Kapitalanlagegesetzbuch zum 18. März 2016 keinen wesentlichen Änderungen.</p> | |

1) Geschäftsführung und Risikoträger, die dem erweiterten Kreis der Unternehmensführung angehören

Frankfurt am Main, den 16. Januar 2018

First Private Investment Management KAG mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

AN DIE FIRST PRIVATE INVESTMENT MANAGEMENT KAG MBH

Die First Private Investment Management KAG mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens First Private Euro Dividenden STAUFER für das Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 zu prüfen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung

des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den

25. Januar 2018

KPMG AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

KUPPLER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEINBRENNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER THESAURIERUNG JE ANTEIL

BESTEUERUNGSGRUNDLAGEN GEMÄSS § 5 ABS. 1 S. 1 NR. 1 UND NR. 2 INVSTG

First Private Euro Dividenden STAUFER A

Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.10.2017

| § 5 ABS. 1 S. 1 NR. INVSTG | | PRIVAT- VERMÖGEN EUR JE ANTEIL | BETRIEBS- VERMÖGEN KSTG ¹⁾ EUR JE ANTEIL | SONST. BETRIEBS- VERMÖGEN ²⁾ EUR JE ANTEIL |
|----------------------------|---|---|---|---|
| 2) | Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge | 1,9657 | 1,9657 | 1,9657 |
| 1 c) | In der Thesaurierung enthaltene | | | |
| aa) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾ | - | - | 1,8607 |
| cc) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| gg) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| hh) | in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | - | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,4485 | 0,4485 | 0,4485 |
| jj) | in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,4485 |
| kk) | in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 d) | zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 | 1,5473 | 1,5473 | 1,5473 |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 | 0,4184 | 0,4184 | 0,4184 |
| | davon inländische Mieterträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten | 1,5473 | 1,5473 | 1,5473 |
| 1 f) | Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und | | | |
| aa) | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾ | 0,1121 | 0,1197 | 0,1197 |
| bb) | in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,1197 |
| cc) | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| ee) | der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ff) | in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 g) | Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 1 h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾ | 0,1713 | 0,1713 | 0,1713 |

STEUERLICHER ANHANG:

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) N.A.
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER AUSSCHÜTTUNG JE ANTEIL

BESTEUERUNGSGRUNDLAGEN GEMÄSS § 5 ABS. 1 S. 1 NR. 1 UND NR. 2 INVSTG

First Private Euro Dividenden STAUFER B

Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017

Ex-Tag der Ausschüttung: 06.12.2017

Valuta: 08.12.2017

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 01.12.2017

| § 5 ABS. 1 S. 1 NR. INVSTG | | PRIVAT- VERMÖGEN EUR JE ANTEIL | BETRIEBS- VERMÖGEN KSTG ¹⁾ EUR JE ANTEIL | SONST. BETRIEBS- VERMÖGEN ²⁾ EUR JE ANTEIL |
|----------------------------|---|---|---|---|
| | Barausschüttung | 2,0900 | 2,0900 | 2,0900 |
| 1 a) | Betrag der Ausschüttung ³⁾ | 2,2464 | 2,2464 | 2,2464 |
| | aa) in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | bb) in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 2) | Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag | 0,1061 | 0,1061 | 0,1061 |
| 1 b) | Betrag der ausgeschütteten Erträge | 2,2464 | 2,2464 | 2,2464 |
| 1 c) | Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene | | | |
| | aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾ | - | - | 2,2574 |
| | bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾ | - | 0,0000 | 0,0000 |
| | cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| | dd) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| | ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind | 0,0000 | - | - |
| | ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| | gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | - | 0,0000 |
| | ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,5457 | 0,5457 | 0,5457 |
| | jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,5457 |
| | kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 d) | zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge | | | |
| | aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 | 1,8516 | 1,8516 | 1,8516 |
| | bb) i.S.d. § 7 Abs. 3 | 0,5009 | 0,5009 | 0,5009 |
| | davon inländische Mieterträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten | 1,8516 | 1,8516 | 1,8516 |
| 1 f) | Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und | | | |
| | aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾ | 0,1073 | 0,1073 | 0,1073 |
| | bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,1073 |
| | cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| | ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 g) | Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 1 h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾ | 0,1564 | 0,1564 | 0,1564 |

STEUERLICHER ANHANG:

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER THESAURIERUNG JE ANTEIL

BESTEUERUNGSGRUNDLAGEN GEMÄSS § 5 ABS. 1 S. 1 NR. 1 UND NR. 2 INVSTG

First Private Euro Dividenden STAUFER C

Geschäftsjahr vom 03.07.2017 bis 31.10.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.10.2017

| § 5 ABS. 1 S. 1 NR. INVSTG | | PRIVAT- VERMÖGEN EUR JE ANTEIL | BETRIEBS- VERMÖGEN KSTG ¹⁾ EUR JE ANTEIL | SONST. BETRIEBS- VERMÖGEN ²⁾ EUR JE ANTEIL |
|----------------------------|---|---|---|---|
| 2) | Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge | 0,0415 | 0,0415 | 0,0415 |
| 1 c) | In der Thesaurierung enthaltene | | | |
| aa) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾ | - | - | 0,0415 |
| cc) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| gg) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| hh) | in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | - | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0062 | 0,0062 | 0,0062 |
| jj) | in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0062 |
| kk) | in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 d) | zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 | 0,0415 | 0,0415 | 0,0415 |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | davon inländische Mieterträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten | 0,0415 | 0,0415 | 0,0415 |
| 1 f) | Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und | | | |
| aa) | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾ | 0,0016 | 0,0026 | 0,0026 |
| bb) | in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0026 |
| cc) | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| ee) | der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾ | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ff) | in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,0000 |
| 1 g) | Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| 1 h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾ | -0,0062 | -0,0062 | -0,0062 |

STEUERLICHER ANHANG:

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) N.A.
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

MANAGEMENT UND VERWALTUNG DES First Private **Euro Dividenden STAUFER**

1. KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

First Private Investment Management KAG mbH

Hausanschrift:
Westhafenplatz 8
D-60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 16 63
D-60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440

Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Haftendes Eigenkapital
am 31.12.2016: 4,122 Mio. EUR

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2016: 2,557 Mio. EUR

Aufsichtsrat:
Michael Christ, Frankfurt am Main
Christian Behring, Bad Soden-Salmünster
Clemens Lansing, London, Großbritannien

Geschäftsführung:
Tobias Klein, Frankfurt am Main
Thorsten Wegner, Wiesbaden
Richard Zellmann, Frankfurt am Main

Gesellschafter:
FP Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Die Aktualisierung der Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates, der Gesellschafter, des Eigenkapitals und der Verwahrstelle erfolgt in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten.

2. VERWAHRSTELLE

The Bank of New York Mellon SA/NV

Hausanschrift:
Messeturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 12014-1000

Haftendes Eigenkapital am 31.12.2016:
2.676 Mio. EUR

Gezeichnetes Kapital am 31.12.2016:
1.508,65 Mio. EUR

Eingezahltes Kapital am 31.12.2016:
1.508,65 Mio. EUR

3. VERTRIEBSPARTNER

Kreissparkasse Göppingen

Hausanschrift:
Marktstraße 2
D-73033 Göppingen

Postfach 720
D-73007 Göppingen

Telefon: +49 7161 603-0
Telefax: +49 1802 241 625

Weitere Kreditinstitute und Wertpapierdienstleister

4. VERTRIEB IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Zahl- und Informationsstelle: UniCredit Bank Austria AG

Hausanschrift:
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter:
PwC PricewaterhouseCoopers
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung GmbH

Hausanschrift:
Erdbergstraße 200
A-1030 Wien



FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
E-Mail: info@first-private.de

www.first-private.de